

Alt. **+1000**  
festival de  
photographie  
de montagne

**HIGH ALTITUDE**  
photography in the mountains

16. Juli – 19. September 2011

**Pressemitteilung**

Rossinière (Switzerland), den 21. Juni 2011

**Pressekonferenz**

Dienstag, 5. Juli 2011 von 10.45 Uhr bis 12.00 Uhr  
Lumière-Saal des Musée de l'Elysée, Lausanne

**Pressetag (mit Voranmeldung)**

Freitag, 15. Juli 2011 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
Festival Alt +1000, Rossinière/VD

**Alt +1000, Festival zeitgenössischer Fotografie in den Bergen**

Nach einer ersten Auflage im Jahre 2008 geht das Festival zeitgenössischer Fotografie in den Bergen weiter auf Erfolgskurs. Von Juli bis September bietet Über +1000 die Möglichkeit, anhand von 10 Fotografie-Ausstellungen und einer etwas anderen Besichtigung des berühmten Dorfes Rossinière, die Werke von vierzig internationalen Künstlern zu entdecken. Das Dorf ist für die Bauten aus dem 17. und 18. und für seine grünen Landschaften des Pays-d'Enhaut bekannt, wo der Maler Balthus bis zu seinem Tod lebte. Die Besucher werden eingeladen, in die verschiedenen Häuser und Speicher dieses unverfälschten Bergdorfes einzutreten, um die verschiedenen Arbeiten zeitgenössischer Fotografie kennen zu lernen. Diese Werke rufen die Berge in ihren zahlreichen Facetten in Erinnerung: spektakulär, erhaben, heimisch, differenziert (sogar künstlich!), unerreichbar oder angsterregend. Einige der ausstellenden Künstler: Olaf Otto Becker (Deutschland), Olivo Barbieri (Italien), Justine Blau (Luxemburg), Susan E. Evans (USA), Matthieu Gafsou (Frankreich/Schweiz), Anne Golaz (Schweiz), Michael Najjar (Deutschland) und Francis Frith (England), Pionier der Fotografie in den Bergen im 19. Jahrhundert.

Diesen Sommer entfaltet sich Über +1000 mit neuen Ausstellungen und völlig neuen Veranstaltungen. 2010 wurde ein Wettbewerb für aufstrebende schweizerische und internationale Fotografen ins Leben gerufen. Die Jury wählte 90 Portfolios aus, von denen vierzig aus der Schweiz kamen, sechsunddreißig aus Europa, neun aus Nordamerika, zwei aus Asien und eines aus dem Nahen Osten. Die jungen Künstler zeitgenössischer Fotografie, alle unter 40 Jahre alt, konnten sich mit den Bergen und deren Darstellungen in allen Bereichen und unter sämtlichen Gesichtspunkten befassen. Dies sind traditionsreiche Themen in der Geschichte der Fotografie. Aus den Portfolios wählte eine internationale Jury unter dem Vorsitz von Elena Foster (Ivory Press, Madrid, London) fünf Fotografen aus: die Schweizer Marion Burnier (\*1982), Matthieu Gafsou (\*1981), Anne Golaz (\*1983), den Amerikaner Daniel Shea (\*1985) und die Niederländerin Awoiska van der Molen (\*1972). Außerdem vergab sie zwei Auszeichnungen: an das Studio A, Daniel Sommer (\*1977) und Roman Seiler (\*1978), und an Stéphanie Gyax (\*1975), drei Künstler, die in Zürich leben und arbeiten. Diesen Sommer organisiert das Festival für jeden der sieben Künstler eine eigene Ausstellung.

**Vernissage der Ausstellungen**

Samstag, 16. Juli 2011 um 14.00 Uhr

**Bühne frei für die Studenten des Royal College  
of Art aus London**



2007 © Daniel Shea



2010 © Justine Blau

Mit dem Wunsch, Synergien auf internationaler Ebene zu schaffen, arbeitet Über +1000 in diesem Jahr mit dem Londoner Royal College of Art zusammen. Die Studenten des Fachbereichs Fotografie wurden aufgefordert, extra für das Festival eine Arbeit zu erstellen. Zwischen Fotografie, Installation und Video experimentieren die jungen Künstler mit den verschiedenen Medien und zeigen uns ihre Sicht der Berge. Ließen sie sich von der alpinen Landschaft einer intakten Schweiz inspirieren - eine Region, die seit dem 19. Jahrhundert Generationen englischer Touristen zum Träumen gebracht hat? Wie soll man die Berge interpretieren, wenn man im Zentrum einer Metropole lebt? Einige von ihnen entschieden sich übrigens dafür, das städtische Umfeld zu verlassen, um für einige Tage vor Ort in Rossinière zu arbeiten. Die Grenzen zwischen Dokumentation und Fiktion sind mehr denn je verwischt.

Dieses Projekt wurde unter der Leitung von Olivier Richon, Leiter des Fachbereichs, realisiert.  
[www.rca.ac.uk](http://www.rca.ac.uk)

**Vernissage der Ausstellung**  
**Samstag, 16. Juli 2011 um 14.00 Uhr**

### **Olaf Otto Becker in Künstlerresidenz mitten im Naturpark Gruyère–Pays-d'Enhaut**

Zum Festival Über +1000 gehört auch eine Künstlerresidenz im Naturpark Gruyère–Pays-d'Enhaut. Das Werk von Olaf Otto Becker (\*1959) entfaltet sich rund um Landschaften, die aus der Zeit herausgelöst zu sein scheinen. Die in Grönland gemachten Fotografien katapultieren ihn in der internationalen Szene ganz nach oben. Die „fotografischen Bilder“, dargestellt in seinem Bruch *Above Zero*, zeigen die Schönheit von Landschaften im „ewigen“ Schnee, die aber dennoch unwiderrufliche Zeichen der Gletscherschmelze aufzeigen. Der berühmte Landschaftsfotograf erstellte im Rahmen seiner Einladung zum Festival Alt +1000 ein Porträt dieser Voralpenregion, die sich auf einer Fläche von 503 km<sup>2</sup> über zwei Kantone erstreckt (Freiburg und Waadt), zwischen der Waadtländer Riviera (Montreux) und Bulle sowie zwischen Gstaad und Gruyères. Der Künstler zeigt in seinen Fotografien eine Landschaft, die von den Großbaustellen verschont geblieben ist, wie es oft in manchen Bergregionen aufgrund des Drucks der Wirtschaft und des Tourismus der Fall ist. Die Dörfer, Alpen und Wälder dieser voralpinen Landschaft zeigen die Natur, die zwar durch die Gegenwart des Menschen gezeichnet ist, die jedoch auch Ursprüngliches bewahrt. Olaf Otto Becker dokumentiert die Landschaft und verschreibt seine Vorgehensweise der großen Tradition des Erhabenen, das die amerikanischen Landschaftsfotografen auszeichnet.

[www.olafottobecker.de](http://www.olafottobecker.de)  
[www.pnr-gp.ch](http://www.pnr-gp.ch)

**Vernissage der Ausstellung**  
**Samstag, 16. Juli 2011 um 14.00 Uhr**

**Ein einzigartiger Workshop mit Olivo Barbieri**

Alt+1000 lädt den italienischen Fotografen Olivo Barbieri (\*1954) zu einem einwöchigen Workshop ein. Vom 8. bis 12. August 2011 sind Berufsfotografen und Fotoamateure eingeladen, ihre fotografischen Visionen in Rossinière in der erhabenen, urtümlichen Landschaft der Schweizer Alpen miteinander zu teilen und zu vertiefen.

Olivo Barbieri, einer der international führenden Fotografen, hat große Städte mit dem Hubschrauber überflogen und mit einer Großbildkamera fotografiert. Die 2003 zwischen Italien, Asien und Amerika begonnene Serie *Site Specific* zeugt von der besonderen Aufmerksamkeit, die der Künstler den Architekturen widmet. Mit den Fotografien der Dolomiten, der Bergkette in Norditalien, hat Olivo Barbieri beschlossen, die natürliche Landschaft genauso wie die urbane Landschaft zu betrachten. Seiner Meinung nach zeigen die Berge eine Architektur auf, die mit der in den Städten vergleichbar ist. Seine Spiele mit den Maßstäben und der Scharfeinstellung versetzen die Serie *Site Specific* in eine surrealistische Atmosphäre – real und mysteriös zugleich.

[www.olivobarbieri.it](http://www.olivobarbieri.it)

**Workshop Olivo Barbieri**

Vom 8. bis 12. August 2011 in Rossinière

Auskunft und Anmeldung: Tel. +41 21 311 17 47, [info@plus1000.ch](mailto:info@plus1000.ch)

Wenn Sie mehr erfahren möchten:

<http://www.plus1000.ch/workshop-olivo-barbieri-2>





**Portrait von Nathalie Herschdorfer, Leiterin des Festivals**

Nathalie Herschdorfer, Kunsthistorikerin und Fotospezialistin, ist die Leiterin des Festivals Über +1000 und Ausstellungskuratorin bei der Foundation for the Exhibition of Photography. Sie war 12 Jahre lang Konservatorin des Musée de l'Elysee in der Schweiz. Zahlreiche Ausstellungen führten zur Zusammenarbeit mit renommierten Fotografen (Leonard Freed, Ray K. Metzker, Valérie Belin) und großen Museen (das Kunsthaus in Zürich, das Jeu de Paume in Paris, das Reina Sofia in Madrid, Aperture Foundation in New York). Zu ihren Projekten zählen mehrere Sammelausstellungen in der aufstrebenden weltweiten Fotoszene (*Teen City*, *l'aventure adolescente [jugendliches Abenteuer]*; *Faire Face [Gegenüberstellung]*, *la mort du portrait [der Tod des Porträts]*; *reGeneration*, *photographes de demain [Fotografen von morgen]*). Außerdem schrieb sie ein Buch über zeitgenössische Fotografie mit dem Namen *Jours d'après: Quand les photographes reviennent sur les lieux du drame [Tag danach: Wenn die Fotografen zum Ort des Geschehens zurückkehren]* (erscheint diesen Herbst bei Editions Thames & Hudson, Paris/London/New York).

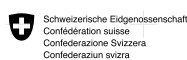
**Veröffentlichung**

Der anlässlich des Festivals Über +1000 veröffentlichter Katalog zeigt die Werke, die diesen Sommer in Rossinière ausgestellt werden. Texte von Kunsthistorikern, Geographie-, Literatur- und Fotofachleuten hinterfragen die Mythen rund um die Berge. Sei es als ursprüngliche oder verschandelte Landschaften (ein Gegensatz, der die Fantasie von Generationen von Bergliebhabern anregt) die Berge werden von talentierten Künstlern interpretiert, deren Sichtweise anders ist als die auf einer Touristenpostkarte.



Über +1000 Festival de photographie de montagne / HIGH ALTITUDE –  
Photography in the Mountains  
Edition 5 Continents, Mailand  
Zweisprachige Ausgabe: französisch/englisch  
Maße: 30 x 24 cm, 112 Seiten  
ISBN 978-88-7439-5888-0  
Preis: 44.90 CHF / 29 EUR

Unter der Leitung von Nathalie Herschdorfer, mit Texten von Tobia Bezzola (Kunsthaus, Zürich), Elena Foster (Ivory Press, Madrid/London), Bernard Debarbieux (Universität Genf), Marta Caraión (Universität Lausanne), Olivier Richon (Royal College of Art, London) und Noémie Richard.



## Agenda

**Samstag, 16. Juli ab 14.00 Uhr**

### **Vernissage**

Führung und Vernissage.  
In Anwesenheit der Künstler.

**Sonntag, 7. August ab 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr**

### **Brunch Über +1000**

Die Produkte der Region entdecken. Den ganzen Tag über gibt es für Groß und Klein die Möglichkeit von Führungen durch die Ausstellungen.  
Nur gegen Voranmeldung: [info@plus1000.ch](mailto:info@plus1000.ch)  
(Änderungen vorbehalten).

**8. – 12. August**

### **Workshop mit Olivo Barbieri**

Für Berufs- und Amateurfotografen.  
Nur gegen Voranmeldung: [info@plus1000.ch](mailto:info@plus1000.ch)

**Sonntag, 14. August von 14.00 bis 16.00 Uhr**

### **Familienaktivitäten**

Die Kinder nehmen an einem Kreativworkshop teil, während die Eltern die Ausstellungen besichtigen; ab 5 Jahren, maximal 20 Kinder.  
Anmeldung empfohlen ([info@plus1000.ch](mailto:info@plus1000.ch)).

**Samstag, 27. August, 16.00 Uhr**

### **Besichtigung der Ausstellungen und Treffen mit Olaf Otto Becker**

Besichtigung zusammen mit dem Künstler, der zur Künstlerresidenz des Festivals eingeladen wurde, in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Gruyère – Pays-d'Enhaut.

**Sonntag, 28. August von 14.00 bis 16.00 Uhr**

### **Familienaktivitäten**

Die Kinder nehmen an einem Kreativworkshop teil, während die Eltern die Ausstellungen besichtigen, ab 5 Jahren.  
Maximal 20 Kinder.  
Anmeldung empfohlen ([info@plus1000.ch](mailto:info@plus1000.ch)).

**Samstag, 3. September, 16.00 Uhr**

### **Podiumsgespräch**

„Les Alpes, symbole de l'identité suisse? Photographes suisses face au thème identitaire de la montagne".  
(Die Alpen, Symbol der schweizerischen Identität? Schweizerische Fotografen stellen sich der Identitätsfrage der Berge).  
Mit den Fotografen Federico Berardi, Olivier Christinat, Matthieu Gafsou, Yann Gross, Joel Tettamanti, Stefan Walter (Änderungen vorbehalten).

**Samstag, 10. September, 16.00 Uhr**

### **Podiumsgespräch**

„La représentation des Alpes à travers les images de voyage" (Darstellung der Alpen anhand von Urlaubsbildern).  
Mit Claude Reichler (Universität Lausanne), Susanne Bieri (Schweizerische Nationalbibliothek), Simon Roth (Mediathek Wallis) und Pierre Starobinski (Änderungen vorbehalten).

**Sonntag, 11. September von 14.00 bis 16.00 Uhr**

### **Familienaktivitäten**

Die Kinder nehmen an einem Kreativworkshop teil, während die Eltern die Ausstellungen besichtigen; ab 5 Jahren.  
Maximal 20 Kinder.  
Anmeldung empfohlen ([info@plus1000.ch](mailto:info@plus1000.ch)).

**Samstag, 17. September, 16.00 Uhr**

### **Podiumsgespräch**

„TET A TET: Künstlerischer Austausch zwischen der Schweiz und Kirgistan".  
Ein von der Vereinigung „Focus" organisiertes Künstlerresidenz-Projekt. Mit Shakyla Hussain, Präsidentin von „Focus", kirgisischen Künstlern (Chingiz Aidarov, Bermet Borubaeva, Nikolas Cherkadov, Anatoly Kolesnikov) und schweizerischen Künstlern (Simon Deppierraz, Yann Gross, Régis Tosetti).

## Einladung - Pressekonferenz

Wir freuen uns sehr, Sie am folgenden Datum zur Pressekonferenz des Festivals Alt +1000 einladen zu dürfen

**Dienstag, den 5. Juli 2011 von 10.45 Uhr bis 12.00 Uhr  
im Lumière-Saal des Musée de l'Elysée, Lausanne**

Nathalie Herschdorfer, Leiterin von Über +1000, Louis Paschoud, Mitbegründer des Festivals, und Matthieu Gafsou, einer der fünf ausgezeichneten Fotografen des Wettbewerbs, präsentieren im Beisein unseres Hauptpartners, der Raiffeisenbank, **als Vorpremiere die Ausstellungen von Rossinière** im sehr schönen Vorführungssaal des Musée de l'Elysée.

Bei dieser Gelegenheit findet ebenfalls die **Präsentation des Ausstellungskatalogs** statt. Er wurde im Rahmen des Festivals Über +1000 veröffentlicht und von 5 Continents (Mailand) herausgegeben. Er zeigt die in diesem Sommer in Rossinière ausgestellten Werke, zusammen mit Texten von Kunsthistorikern, Geografie-, Literatur- und Fotofachleuten, die die Mythen rund um die Berge hinterfragen.

Nach der Pressekonferenz steht ein **kleines Buffet** mit Aperitif bereit, zu dem Sie recht herzlich eingeladen sind.

Alt +1000 dankt dem Musée de l'Elysée für den Empfang anlässlich des Festivals.

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme per untenstehendem Fax-Formular (+41 (0)21 311 17 47) oder per E-Mail an ([press@plus1000.ch](mailto:press@plus1000.ch))

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Medientyp: \_\_\_\_\_

„Ich nehme an der Pressekonferenz am 5. Juli teil“

„Ich kann leider nicht teilnehmen, möchte aber gerne das Pressedossier zum Festival erhalten“

Für weitere Informationen können Sie uns gerne unter +41 (0)78 755 62 00, [press@plus1000.ch](mailto:press@plus1000.ch) kontaktieren.

## Einladung – Pressetag

Wir freuen uns sehr, Sie zu einem Besichtigungstag der Ausstellungen sowie zu Treffen mit den Künstlern des Festivals Alt +1000 einladen zu dürfen

**Freitag, 15. Juli 2011 von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr**  
**Rossinière, Waadter Voralpen, Schweiz**

**10.00 Uhr** Check-in am Festivalempfang, Dorfplatz, Bereich Café/Croissants

**10.20 Uhr** Empfang durch Nathalie Herschdorfer, Leiterin von Alt +1000, Fanny und Louis Paschoud, Mitbegründer des Festivals, und Patrick Rudaz, Koordinator des Parc naturel régional Gruyère–Pays-d'Enhaut

**10.40 Uhr** Spaziergang durch das Dorf zu den Ausstellungen mitten in wunderschönen Gebäuden aus dem 17. und 18. Jahrhundert. Nathalie Herschdorfer führt durch die Ausstellungen von Olaf Otto Becker, Marion Burnier, Francis Frith, Olivo Barbieri und Matthieu Gafsou. Präsentation der Ausstellung des Royal College of Art durch Olivier Richon, Leiter des Fachbereichs Fotografie

**12.30 Uhr** Dinner-Bufferet und Verkostung der Produkte aus der Region Pays-d'Enhaut, regionale Produkte und wild in den Bergen wachsende kulinarische Genüsse.

Nach Wunsch haben Sie die Möglichkeit, die Besichtigungen am Nachmittag fortzusetzen:

**Ab 13.30 Uhr** Nathalie Herschdorfer führt in Anwesenheit der Künstler durch die Ausstellungen der Preisträger.

Je nach Nachfrage kann ab Lausanne die Fahrt mit einem Bus organisiert werden.

Abfahrt um 8.15 Uhr, Bahnhofplatz (Place de la Gare) von Lausanne (Änderungen vorbehalten).

Für sämtliche Auskünfte oder individuelle Anfragen wenden Sie sich bitte an **Géraldine Piguet-Reisser**,  
Pressebeauftragte: +41 (0)78 755 62 00, [press@plus1000.ch](mailto:press@plus1000.ch)

Die Teilnahme am Pressetag geschieht gegen Voranmeldung.

**Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme** per untenstehendem Fax-Formular (+41 (0)21 311 17 47) oder per E-Mail ([press@plus1000.ch](mailto:press@plus1000.ch)) **bis spätestens Dienstag, den 12. Juli 2011.**

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Medientyp: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

PLZ, Stadt: \_\_\_\_\_

Handy: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

- „Ich nehme am Pressetag am 15. Juli teil“
- „nur vormittags und zum Mittagessen“
  - „vormittags und nachmittags“

„Ich reise selbst an“

„Ich möchte gerne die organisierte Anreise per Bus ab Lausanne nutzen“

## Nützliche Tipps

**17. Juli – 19. September 2011**

Täglich, ausser montags, von 11.00 Uhr bis 18.30 Uhr  
Im September nur an Wochenenden

Eintritt: 8.- CHF

Eintritt frei: für Kinder unter 16 Jahren

ALTITUDE-Pass: 30.- CHF (1 Eintritt zu Alt +1000, Besichtigung der Käsekeller von l'Étivaz und ein Nudelgericht mit grünem Salat in der Almhütte von Neusille)

In Zusammenarbeit mit dem Menuhin Festival Gstaad bietet Alt +1000 bei Vorlage eines Tickets des Menuhin Festivals einen kostenlosen Eintritt zu den Ausstellungen. Dieses Angebot ist zwischen dem 15. Juli und dem 3. September 2011 gültig; in dieser Zeit findet das berühmte Musikfestival statt.

Verkaufsstand der Bücherei Payot (Espace Payot Libraire) vor Ort bietet eine breite Auswahl an Büchern über die Fotografie, Werken über die Berge sowie verschiedene Reiseführer über die Region an.

## Anfahrt

### Mit dem Zug

Die Eisenbahnlinie Goldenpass zwischen Montreux und Zweisimmen über Rossinière und Gstaad bietet ein herrliches Panorama über die Alpen und den Genfer See.

Die Verbindungen von MOB – Goldenpass sind:

Montreux für die Linie CFF-SBB: Genf – Lausanne – Montreux – Sion – Mailand  
(Verbindung in Lausanne in die meisten Städte der Schweiz).

Zweisimmen für die Linie BLS: Spiez – Berne – Interlaken – Lötschberg.

Montbovon Verbindung nach Gruyère – Bulle – Freiburg mit den Freiburgischen Verkehrsbetrieben TPF.

### Mit dem Auto

Über Bulle: Fahren Sie von der Autobahn N12 (Lausanne-Bern) die Ausfahrt „Bulle“ ab und folgen der Kantonsstrasse Richtung Château-d'Oex - Gstaad.

Über den Col des Mosses: Fahren Sie von der Autobahn N9 (Lausanne – Martigny – Sion) die Ausfahrt „Aigle“ ab, fahren in Richtung Col des Mosses und anschließend in Richtung „Bulle“.

Über das Simmental: Fahren Sie von der Autobahn N6 (Bern – Thun) die Ausfahrt „Spiez“ ab, fahren in Richtung Zweisimmen, anschließend Richtung „Saanen – Gstaad“, dann in Richtung „Bulle“.

### Pressekontakt

Géraldine Piquet, Pressebeauftragte  
M. +41 (0)78 755 62 00  
press@plus1000.ch

Alt. + 1000 Festival de photographie de montagne  
Le village  
CH-1658 Rossinière  
www.plus1000.ch